TRISEKTORALES LEADERSHIP PROGRAMM

Führung gewinnt durch neue Perspektiven.

● Wirtschaft ● Öffentlicher Bereich ● Non-Profit



„Ganz spontaner" Begeisterungsausbruch: Teilnehmende des Leadership-Programms 2026 bei der Auftaktveranstaltung im Ringhotel Schorfheide

35

Führungskräfte
aus drei Sektoren im Jahrgang 2026

+69

Net Promoter Score
35 von 35 Teilnehmenden haben geantwortet

94 % *

Begegnungen wertvoll
31 von 33 gültigen Bewertungen

* Herausfordernde Begegnungen „wertvoll" oder „sehr wertvoll". Quelle und Bezugsgrößen auf Seite 4.

NUTZEN FÜR FÜHRUNG UND PERSONALENTWICKLUNG

Abstand vom Alltag. Impulse für die Führung.

Im Jahrgang 2026 kamen 35 Führungskräfte aus Wirtschaft, öffentlichem Bereich und Non-Profit-Organisationen zusammen, um andere Arbeitswelten kennenzulernen und die eigene Führung zu reflektieren. Erfahrungslernen und Austausch verbinden persönliche Entwicklung mit Fragen der eigenen Organisation.

FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

01 Die eigene Rolle reflektieren
Andere Sichtweisen auf Führung kennenlernen und eigene Annahmen hinterfragen.

02 Führungsfragen gemeinsam besprechen
Sich mit erfahrenen Menschen außerhalb der eigenen Branche über Herausforderungen austauschen.

03 Neue Kontakte aufbauen
Ein Netzwerk über den eigenen Bereich hinaus entwickeln und voneinander lernen.

FÜR PERSONALVERANTWORTLICHE

01 Reflexion ermöglichen
Erfahrenen Führungskräften Zeit geben, ihr Handeln und ihre Verantwortung weiterzudenken.

02 Zusammenarbeit weiterdenken
Impulse für den Umgang mit unterschiedlichen Interessen, Menschen und Arbeitsrealitäten eröffnen.

03 Transfer gemeinsam gestalten
Neue Anregungen nach der Teilnahme aufgreifen und mit Entwicklungszielen der Organisation verbinden.



Kleingruppentreffen im Fuhrparkmanagement der BSR


Hospitation bei einer OP im Jüdischen Krankenhaus Berlin

„Es war sehr wertvoll, Menschen aus anderen Branchen zu treffen, die dieselben Herausforderungen in einer Leitungsfunktion haben."

Sebastian Doppelstein · Geschäftsführer, Gemeinschaftshospiz Christophorus gGmbH

LERNORTE UND BEGEGNUNGEN

Lernen dort, wo Führung passiert.

Auf den zweitägigen Auftakt in der Schorfheide folgten Begegnungen in unterschiedlichen Arbeitswelten. Sie eröffneten neue Perspektiven auf die eigene Führung.



Kleingruppentermin beim rbb



Impulsgespräche im Ethikzentrum der Berliner Polizei

01 Neuköllner Begegnungsstätte
Unterschiede wahrnehmen und eigene Annahmen prüfen.

02 Polizeiakademie und Ethikzentrum
Führung, Belastung und Werte aus einer anderen Arbeitswelt betrachten.

03 Jüdisches Krankenhaus Berlin
Führung in Krisen und im Zusammenspiel unterschiedlicher Interessen verstehen.

04 Mercedes-Benz Ludwigsfelde
Einblicke in Produktion und den Austausch von Wissen gewinnen.

05 Zuckmayer-Sekundarschule
Eine Unterrichtsstunde gestalten und Bildungschancen aus nächster Nähe erleben.

06 Messe Berlin
Andere Führungskontexte kennenlernen und über Vernetzung sprechen – am Beispiel der Netzwerkarbeit der Messe Berlin.

> *Jeder Jahrgang erlebt eigene Lernorte – die Auswahl wechselt von Durchgang zu Durchgang.*

EVALUATION 2026

Was Teilnehmende am Programm schätzen.

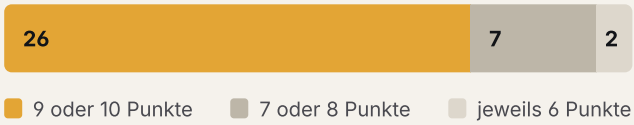
Alle 35 Teilnehmenden haben die Abschlussbefragung beantwortet. Die Ergebnisse zeigen eine hohe Bereitschaft zur Weiterempfehlung und eine besondere Wertschätzung für Begegnung und Austausch.

+69

Net Promoter Score

Empfehlungswert Ø 8,94 von 10

„Wie wahrscheinlich ist es auf einer Skala von 0 bis 10, dass du das Jahresprogramm weiterempfiehlst?“



DAS SCHÄTZEN TEILNEHMENDE BESONDERS

94 %

Herausfordernde Begegnungen

„wertvoll“ oder „sehr wertvoll“ · 31 von 33 gültigen Bewertungen

85 %

Kleingruppenaustausch zu Themen

„wertvoll“ oder „sehr wertvoll“ · 28 von 33 gültigen Bewertungen

83 %

Gespräche mit den Gastgebenden

„wertvoll“ oder „sehr wertvoll“ · 29 von 35 gültigen Bewertungen

Impulse für den Arbeitsalltag

Teilnehmende berichten von neuen Kontakten für den fachlichen Austausch sowie von Anregungen für bewussteres Zuhören und den Perspektivwechsel in Konflikten.

Quelle: Abschlussbefragung Leadership-Programm 2026. Erhebung: 1.–14.10.2026, 35 Antworten. Net Promoter Score (NPS): Bewertungen von 9 und 10 zählen als Empfehlung, Bewertungen von 7 und 8 bleiben unberücksichtigt, Bewertungen von 0 bis 6 werden abgezogen (Anteil 9–10 minus Anteil 0–6). Der Wert liegt zwischen −100 und +100; Werte über +50 gelten als sehr gut. Bei den Programmbausteinen sind nicht beurteilbare und leere Antworten ausgeschlossen. Der Abschlussprogrammtag bei der Messe Berlin fand nach der Befragung statt und ist nicht Teil der Ergebnisse. Impulse für den Arbeitsalltag: Selbstauskünfte der Teilnehmenden.

STIMMEN AUS 2026

Neue Perspektiven. Konkrete Impulse.

„Das Leadership-Programm hat mir neue Perspektiven auf Führung eröffnet und mich dazu angeregt, mein eigenes Führungsverhalten bewusster zu reflektieren.“

Franziska Saro · Abteilungsleiterin Sales & Marketing Guest Events, Messe Berlin GmbH

„Besonders wertvoll war für mich der Austausch über die Grenzen von Wirtschaft, Sozialem und öffentlichem Bereich hinweg, woraus ich viele Impulse für mein Führungs-Wirken mitnehmen konnte.“

Manuela Engler
Filialdirektorin Berlin-Wilmersdorf, Deutsche Bank AG

„Für meinen Führungsalltag nehme ich neue Impulse und konkrete Anregungen mit. Vor allem wurde deutlich: Gute Führung lebt von guter Kommunikation, vom Perspektivwechsel und von der Bereitschaft, das eigene Handeln immer wieder zu reflektieren.“

Dr. Juliane Zolondek
Vollzugsleiterin, ständige Vertreterin des Anstaltsleiters, JVA Plötzensee

„Ich konnte viel über meine eigenen Arbeits- und Führungsweisen lernen und nehme zahlreiche Impulse mit, um Herausforderungen und Fragestellungen künftig auch aus anderen Blickwinkeln zu betrachten.“

Jamuna Oehlmann
Geschäftsführung, BAG RelEx e.V.

Zitate: zur Veröffentlichung freigegebene Statements, Abschlussbefragung 2026, S. 30–33; in Auszügen.

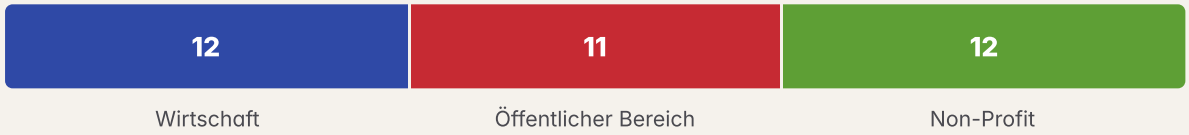
DER JAHRGANG 2026

Wer 2026 miteinander gelernt hat.

35 Führungskräfte aus drei Sektoren brachten ihre Erfahrungen ein – aus einer breiten Vielfalt an Unternehmen, Behörden und Organisationen mit den unterschiedlichsten Themen.

DAS TRISEKTORALE PRINZIP

Ein Jahrgang. Drei Sektoren. 35 Perspektiven auf Führung.



Wirtschaft

12 TEILNEHMENDE

Robert Bittner
Geschäftsführung · Ballhaus Wedding

Dr. André Berthe
Leitung medizinische Dienstleistung · Charité Facility Management

Manuela Engler
Filialdirektorin Wilmersdorf · Deutsche Bank

Jan Schwurak
Standortleitung Berlin, Frankfurt/Oder · Deutsche Kreditbank

Matthias Prenning
Leitung Vertrieb · GASAG Solution Plus

Ruslan Klauser
Partner · KPMG International

Matthias Zwielong
Geschäftsführung · martas Hotels und Gasthäuser

Madeleine Friedrich
Leitung Vertrieb und Service · mkk – meine krankenkasse

Norra Guerra
Präsidentin · Omni-X

Tobias Brühne
Geschäftsführung · ONU Energy

Fabian Streich
Leitung Technical Support · Siemens

Dr. Anke Bytomski-Guerrier
Geschäftsführung · The Future Living

DER JAHRGANG 2026

Öffentlicher Bereich

11 TEILNEHMENDE

Sadik Urcan
Abteilungsleitung Fuhrparkinstandhaltung · Berliner Stadtreinigungsbetriebe

Andreas Niechoj
Geschäftsleitung · Jobcenter Tempelhof-Schöneberg

Elke Werba
Leitung operatives Geschäft · Rundfunk Berlin-Brandenburg

Elena Brauns
Bereichsleitung Ressourcen, Umwelt, Prokuristin · Stromnetz Berlin

Angelika Gogolin
Pfarrerin Gemeinde Nikolassee · Evangelische Landeskirche

Dr. Juliane Zolondek
Vollzugsleitung · Justizvollzugsanstalt Plötzensee

Laura Lontzek-Baron
Referatsleitung Justiziariat, Aufsichten · Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Dr. Fatima Massumi-Kindermann
Leitung Recht · Wasserbetriebe Berlin

Patricia Poletzky
Stabsstellenleitung Service · Investitionsbank Berlin

Franziska Saro
Abteilungsleitung Sales & Marketing Guest Events · Messe Berlin

Dr. Christian Scheer
Leitung Pflanzenschutzamt · Senatsverwaltung für Mobilität und Verkehr

Non-Profit

12 TEILNEHMENDE

Jamuna Oehlmann
Geschäftsführung · BAG religiös begründeter Extremismus

Kasia Siemasz
Geschäftsführung · Humanity in Action

Pascha Lyubarsky
Vorstandsvorsitzender · Jüdische Gemeinde Kahal Adass Jisroel

Mareike Dreuße
Geschäftsführung · Selbsthilfeinitiative Alleinerziehender SHIA

Anna Nikitin
Geschäftsführung · Freudberg Trägergesellschaft

Keremcan Büyükbaş
Leitung Jugendarbeit · Islamische Föderation

Antonia Reglin
Bereichsleitung Engagement & Kultur · Humanistischer Verband Berlin-Brandenburg

Sandro-Max Haier
Geschäftsführung · Stadtteilzentrum Neukölln Süd

Sebastian Doppelstein
Geschäftsführung · Gemeinschaftshospiz Christophorus

Andrea Ferber
Geschäftsführung Akkon Hochschule · Johanniter-Unfall-Hilfe

Anna Schwanhäußer
Geschäftsführung Finanzen & Verwaltung · Klima-Allianz

Sascha Rödel
Leiter Verbandskommunikation · Stifterverband



Kleingruppenaustausch im Hof der Dar-as-Salaam-Moschee

TEILNAHME UND PERSÖNLICHER KONTAKT

Bereit für einen Perspektivwechsel?

Sie möchten selbst teilnehmen oder eine Führungskraft aus Ihrer Organisation entsenden? Sprechen Sie mit Bernhard Heider, Geschäftsführer von Leadership Berlin, über Ihre Ziele und die Teilnahme.

Programm & Termine → | **Persönliche Beratung**

ANSPRECHPARTNER

Bernhard Heider
Geschäftsführer

KONTAKT

gf@leadershipberlin.de
leadership-berlin.de

LEADERSHIP BERLIN
Netzwerk Verantwortung

Leadership Berlin – Netzwerk Verantwortung e.V. · Bildquelle: Leadership Berlin, Programmdokumentation 2026